

98.009

**Massnahmen
zur Verbesserung der Effizienz
und der Rechtsstaatlichkeit
in der Strafverfolgung.
Gesetzesänderungen**
**Mesures tendant
à l'amélioration de l'efficacité
et de la légalité
dans la poursuite pénale.
Modification de lois**

Schlussabstimmung – Vote final

Botschaft des Bundesrates 28.01.98 (BBI 1998 1529)
Message du Conseil fédéral 28.01.98 (FF 1998 1253)
Ständerat/Conseil des Etats 07.10.98
Ständerat/Conseil des Etats 01.12.98
Nationalrat/Conseil national 10.06.99
Ständerat/Conseil des Etats 28.09.99
Nationalrat/Conseil national 07.12.99
Ständerat/Conseil des Etats 22.12.99

Präsident (Seiler Hanspeter, Präsident): Auch hier ist eine Erklärung der Redaktionskommission notwendig.

Gross Andreas (S, ZH), für die Kommission: Beim ersten Gesetz – Massnahmen zur Verbesserung der Effizienz und der Rechtsstaatlichkeit in der Strafverfolgung – hat es ursprünglich die Bundesassisen noch gegeben, und deshalb hat man in Artikel 18 Absatz 5 einen Vorbehalt der Zuständigkeit eingebaut. Im Oktober dieses Jahres haben wir ein Bundesgesetz gemacht, mit dem die Bundesassisen abgeschafft worden sind. Das Referendum ist bis jetzt nicht ergriffen worden, und obwohl die Referendumsfrist erst am 3. Februar 2000 abläuft, haben wir Absatz 5 von Artikel 18 gestrichen.

Der zweite Vorbehalt betrifft einen inhaltlichen Fehler: In Artikel 18 Absatz 2 hat der Ständerat eine neue Delegations- und Vereinigungsmöglichkeit eingeführt, und diese Neuerung muss bei Artikel 102 Absatz 2 zur Aufzählung hinzugefügt werden. Das haben wir gemacht, ohne dass das beschlossen wurde, und deshalb muss ich das sagen.

1. Schweizerisches Strafgesetzbuch
1. Code pénal suisse

Abstimmung – Vote
(namentlich – nominatif: Beilage – Annexe 98.009/149)
Für Annahme des Entwurfes 172 Stimmen
Dagegen 1 Stimme

2. Bundesgesetz über die Bundesstrafrechtspflege
2. Loi fédérale sur la procédure pénale

Abstimmung – Vote
(namentlich – nominatif: Beilage – Annexe 98.009/150)
Für Annahme des Entwurfes 173 Stimmen
(Einstimmigkeit)

3. Bundesgesetz über das Verwaltungsstrafrecht
3. Loi fédérale sur le droit pénal administratif

Abstimmung – Vote
(namentlich – nominatif: Beilage – Annexe 98.009/151)
Für Annahme des Entwurfes 176 Stimmen
(Einstimmigkeit)

99.026

**Revision
des Korruptionsstrafrechtes**
**Révision
du droit pénal de la corruption**

Schlussabstimmung – Vote final

Botschaft des Bundesrates 19.04.99 (BBI 1999 5497)
Message du Conseil fédéral 19.04.99 (FF 1999 5045)
Nationalrat/Conseil national 07.10.99
Nationalrat/Conseil national 07.10.99
Ständerat/Conseil des Etats 09.12.99

Gross Andreas (S, ZH), für die Kommission: Es geht hier um das Problem, dass wir ein Gesetz bereits wieder ändern, das noch nicht in Kraft getreten ist. Es betrifft die Effizienzvorlage, die noch nicht in Kraft ist und jetzt in Ziffer I Absatz 1 bereits geändert werden muss. Wir streichen deshalb hier diesen Satz nicht und sagen dafür in der Effizienzvorlage in einer Fussnote, dass mit dem Inkrafttreten der Revision des Korruptionsstrafrechtes der Einleitungssatz von Artikel 340bis Absatz 1 StGB angepasst werden muss.

1. Strafgesetzbuch und Militärstrafgesetz
(**Revision des Korruptionsstrafrechtes**)

1. Code pénal et Code pénal militaire
(**Révision du droit pénal de la corruption**)

Abstimmung – Vote
(namentlich – nominatif: Beilage – Annexe 99.026/152)
Für Annahme des Entwurfes 174 Stimmen
(Einstimmigkeit)

An den Ständerat – Au Conseil des Etats

99.034

Obligationenrecht.
Zweiunddreißigster Titel
Code des obligations.
Titre trente-deuxième

Schlussabstimmung – Vote final

Botschaft des Bundesrates 31.03.1999 (BBI 1999 5149)
Message du Conseil fédéral 31.03.1999 (FF 1999 4753)
Nationalrat/Conseil national 07.10.99
Ständerat/Conseil des Etats 08.12.99

Obligationenrecht (Die kaufmännische Buchführung)
Code des obligations (De la comptabilité commerciale)

Abstimmung – Vote
(namentlich – nominatif: Beilage – Annexe 99.034/153)
Für Annahme des Entwurfes 175 Stimmen
(Einstimmigkeit)

An den Ständerat – Au Conseil des Etats